

Ostseebad Boltenhagen

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

Sitzungstermin: Donnerstag, 10.04.2025

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:57 Uhr

Ort, Raum: Festsaal, Klützer Straße 11 - 15, 23946 Boltenhagen

Anwesend

Vorsitz

Raphael Wardecki

Mitglieder

Lars Schönian

Danny Holtz

Matthias Beckert

Beatrix Bräunig

Olaf Claus

Ralf Hoffmann

Dietmar Lehmann

Björn Paul

Horst Piankowski

Christian Schmiedeberg

Jannik Tiede

Berater/in

Katleen Herr

Verwaltung

Grit Adam

Protokollant/in

Antje Burda

Abwesend

Mitglieder

Franziska Herrmann

entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 2. Einwohnerfragestunde
 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 4. Abstimmung zum Rederecht von nicht der Gemeindevertretung angehörenden Personen
 5. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (20.02.2025)
 6. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (11.03.2025)
 7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
 8. Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung
 9. Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils
- | | | |
|------|--|--------------|
| 9.1. | Satzung über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 8 "Strandhotel" | BV/12/25/035 |
| 9.2. | Satzung über die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2a der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen „Kaffeegärten“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
hier: Grundsatzentscheidung zum Antrag | BV/12/25/037 |
| 9.3. | Maritime Begegnungsstätte - Festlegung der Bauweise | BV/12/25/017 |
| 9.4. | Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen über eine überplanmäßige Ausgabe für das Vorhaben Herstellung einer extensiven Grünfläche in Tarnewitz | BV/12/25/034 |
| 9.5. | Infrastrukturpauschale Schulbau 2024-2027, hier: Bestimmung der umzusetzenden Maßnahmen
<i>BVL ergänzt und weitere Anlage anbei</i> | BV/12/25/054 |
| 9.6. | Pauschale Kostenerstattung an die Kurverwaltung für Bauhofsleistungen in der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für das Haushaltsjahr 2025 | BV/12/25/059 |

- | | | |
|-------|--|----------------|
| 9.7. | Prüfung nach § 3 Kommunalprüfungsgesetz M-V (Haushaltsjahr 2021)
<i>weitere Anlage anbei</i> | BV/12/25/030 |
| 9.8. | Prüfung nach § 3 Kommunalprüfungsgesetz M-V (Haushaltsjahr 2022)
<i>weitere Anlage anbei</i> | BV/12/25/031 |
| 9.9. | Kurabgabensatzung | BV/12/25/038 |
| 9.10. | Aufnahme Investitionsdalehen | BV/12/25/044 |
| 9.11. | Bäderschifffahrt Saison 2025 | BV/12/25/057 |
| 9.12. | Neubau Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Boltenhagen - Ausschreibungsverfahren der Bauleistungen und Projektsteuerung | BV/12/23/075-1 |
| 10. | Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen | |
| 10.1. | Trink- und Abwasser für die DLRG-Häuser und Strandduschen | |
| 10.2. | Anfrage Niederschrift vom 20.02.2025, TOP 8.15. | |
| 10.3. | Hauptsatzung - rückwirkend gewährte Entschädigungen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|-------|--|----------------|
| 11. | Billigung der Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung (20.02.2025) | |
| 12. | Billigung der Sitzungsniederschrift des nichtöffentlichen Teils der vorangegangenen Sitzung (11.03.2025) | |
| 13. | Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teils | |
| 13.1. | Antrag zur Aufstellung von Schlafstrandkörben | BV/12/25/055 |
| 13.2. | Personalangelegenheit (vertraulich) | PV/12/25/056 |
| 13.3. | Pachtvertrag Saison 2025 | BV/12/25/045 |
| 13.4. | 4. Änderung B-Plan Nr. 18a "Wichmannsdorf - Ost", hier: städtebaulicher Vertrag | BV/12/24/130-1 |
| 13.5. | Zukünftige Ausrichtung der Hausmeistertätigkeiten in der Grundschule Ostseebad Boltenhagen | BV/12/24/126 |
| 13.6. | Beschluss zur Verpachtung eines Flurstückes in der Gemarkung Wichmannsdorf (nichtöffentlich) | BV/12/25/047 |

- | | | |
|-------|---|--------------|
| 13.7. | Grundsatzbeschluss zur Neuverpachtung und Veränderung von Pacht-/Nutzungsverträgen von Teilflächen des gemeindeeigenen Flurstücks 66, Flur 2, Gemarkung Tarnowitz | BV/12/25/060 |
| 13.8. | Ankauf von privater Gehwegfläche gem. Gutachten hier: Kaufangebot an die Eigentümergemeinschaft des FS 36/20, Flur 1, Gemarkung Boltenhagen | BV/12/25/061 |
| 14. | Anfragen der Gemeindevorsteher und Mitteilungen | |
| 14.1. | Vertragsanpassung Aquafunpark | |
| 14.2. | Personalangelegenheit Kurverwaltung (nichtöffentliche) | |
| 14.3. | Schreiben LFI | |
| 14.4. | Widerspruchsverfahren (nichtöffentliche) | |
| 14.5. | Zwischenstand Dünenweg | |
| 14.6. | Personalgespräche Kurverwaltung (nichtöffentliche) | |
| 14.7. | Personalentscheidung Kurverwaltung (nichtöffentliche) | |
| 14.8. | Eilentscheidung Bauvorhaben (nichtöffentliche) | |

Öffentlicher Teil

15. Bekanntmachung des Bürgermeisters der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
16. Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 12 von 13 GemeindevorsteherInnen anwesend.

Herr Wardecki bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute für den ehemaligen Gemeindevorsteher Erhard Matzat sowie den Klützer Feuerwehrkameraden Kevin Kümpel.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Wardecki geht nochmal auf den Nachtrag der Tagesordnung TOP 9.12. ein und erklärt, dass es sinnvoll ist das Ausschreibungsverfahren der Bauleistung und der Projektsteuerung Feuerwehrgerätehausneubau einzuleiten. Mit der Baugenehmigung wird in den nächsten Wochen gerechnet. Um die Zeitschiene zur verringern, wurde dieser Tagesordnungspunkt nachträglich von der Amtsverwaltung auf die Einladung gesetzt.

Anschließend lässt der Bürgermeister über die vorliegende Nachtragstagesordnung abstimmen. Diese wird einstimmig bestätigt.

4 Abstimmung zum Rederecht von nicht der Gemeindevorsteitung angehörenden Personen

Der Bürgermeister lässt über das Rederecht für die Vertreter der Verwaltung sowie der Kurverwaltung abstimmen. Dem Rederecht wird einstimmig zugestimmt.

5 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevorsteitung (20.02.2025)

Frau Bräunig erkundigte sich in der Sitzung vom 20.02.2025 nach der Aufwandsentschädigung, insbesondere im Hinblick auf die rückwirkende Gültigkeit der

Hauptsatzung. Sie fragte, ob die bereits im Jahr 2024 ausgezahlte erhöhte Aufwandsentschädigung gegebenenfalls zurückgezahlt werden muss. Frau Adam stellte daraufhin klar, dass keine Rückforderungen erfolgen werden. Frau Bräunig bat darum, diese Aussage im Protokoll festzuhalten.

Herr Lehmann weist darauf hin, dass in den Protokollen bei einigen Beiträgen die Namen der Fragesteller genannt werden, während sie bei anderen fehlen. Er spricht sich dafür aus, alle Redebeiträge einheitlich mit Namensnennung zu versehen, da dies aus seiner Sicht wichtig und im Sinne der Gerechtigkeit erforderlich sei. Er bittet daher redaktionell darum, künftig darauf zu achten, dass alle Beiträge namentlich gekennzeichnet werden.

Der Bürgermeister merkt dazu an, dass es sich bei den Protokollen um Ergebnisprotokolle handelt, in denen grundsätzlich keine Wortbeiträge festgehalten werden, es sei denn, dies wird ausdrücklich gewünscht. Wenn eine solche Dokumentation gewünscht wird, werde dem selbstverständlich entsprochen, einschließlich der Nennung der jeweiligen Redner. Für die Zukunft könne drauf geachtet werden.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.02.2025 wird gebilligt.

6 Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung (11.03.2025)

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung ist somit gebilligt.

7 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über folgende wichtige Angelegenheiten:

- Letzte planmäßige GV am 20.2.2025, wie gehabt Bürgermeistersprechstunde auf Anmeldung und Gratulationen mit Seniorenbeirat.
- Offene Anfragen aus der letzten GV:
 - Straßenbeleuchtungen Rosenweg/Fritz-Reuter-Weg wurden beauftragt
 - Regelmäßige Kontrolle vom Ordnungsamt zum Aufstellen von Verkaufsständern/Kundenstopfern auf sichtbarer Pflastersteinlinie im Bereich der Mittelpromenade.
 - Die Kurverwaltung hat beim StALU nachgehakt, die Aufschüttung der Düne sei zum Ende des Jahres 2025 geplant.
- Ende Februar Abschluss Graffitiarbeiten des Jugendbeirats am alten Trafofhaus.
- Organisation Tag der Jugend am 2.5.2025, herzliche Einladung an alle Anwesenden
- Viele Termine des Seniorenbeirats und des Jugendbeirats: Danke für das Engagement!
- 12.3. Kaffeeklatsch mit Vorstellung der Ausschussvorsitzenden über Ausschussarbeit
- 1.3. Eröffnung Kiosk PlanB, 20.3. Eröffnung Ostwind, 3.4. Eröffnung Bäckerei Junge
- Spendenprojekt Hort „Theaterraum“, Spendenlauf wird zusätzlich organisiert
- 27.2./28.2. Ausrichtung Bäderfest MV in der Weißen Wiek, großes Branchenlob für Boltenhagen
- Ampel Klützer Straße/August-Bebel-Straße am 6.3. wieder repariert
- Vorstellungsgespräche und Besetzung Saisonstellen Bauhof und Tourist-Information

erfolgt

- 9.3. Begrüßungsgottesdienst für Frau Pastorin Hoffmann-Busch
- Videokonferenzen zu den Projekten Gerätehausneubau, FEC und B-Plan 38
->Projektfortschritte, Einladung zur Einwohnerversammlung 29.4. um 19 Uhr im Festsaal
- Sondersitzung der GV 11.3.2025 zu Personalangelegenheiten; alle ohne Gegenstimme gefassten Beschlüsse wurden umgesetzt
- Übertragung höherwertige Tätigkeit an Frau Herr zur Interimsleitung Kurbetrieb ab 1.4.2025
- Bekanntmachung der Neufassung Hundesteuersatzung ist erfolgt.
- Bekanntmachung der Grundsteuerhebesätze ist erfolgt.
- Interessenbekundungsverfahren Rollschuhbahn: Keine Bewerbung.
- Interessenbekundungsverfahren Shop: Mehrere Bewerbungen, Entscheidung im KBA.
- Umbau Boltenhagenshop in TI erfolgt
- Herstellung Extensivfläche Tarnowitz („Wildschweinschneise 2020“) abgeschlossen.
- Fortschritt Straßenbauprojekt Weidenstieg
- Fortschritt Straßenbauprojekt Redewisch-Niederklütz
- Beginn Straßenbauprojekt Kreisel Stichweg Dünenweg im Mai 2025
- Wegebau „Zum Deichweg“: Städtebaulicher Vertrag erst nach Mitarbeiterrückkehr Leiterin Bauamt möglich.
- 15.3. Pflanzung künftiger Weihnachtsbaum Kurpark, Ständer Maibaum hinter Kastanie
- 16.3. neue Ladenöffnungszeiten stoßen auf positive Resonanz der Betriebe
- 18.3. Abstimmung mit ADAC zur Durchführung Sunflower Rallye 2025
- 19.3. Beratung im Bauhof zur 3. Saisonstelle: Lösung gem. GV Beschluss erarbeitet
- 31.3. Vorortbegehung mit dem Sozialausschuss und Schulleitung; Neugestaltung Wartebereich und DLRG Aufenthaltsfläche (Zuarbeit heutige GV)
- Entfristungsgespräch zur Vorbereitung der heutigen Sitzung.
- 31.3. Amtsausschuss Zierow: Dienstwagen, Wohngeldbericht, Stand Zweitwohnungssteuer
- 1.4. Gastgeber Städte- und Gemeindetag NWM in SJNT, Schwerpunkt Tourismusgesetz
- Stellungnahme zum Tourismusgesetz nach KBA an VMO versendet
- 3.4. Gastgeber Wirtschaftsstammtisch, Vortrag dynamische Entwicklung der Gemeinde
- 3.4. Girls und Boys Day: 4 Kinder/Jugendliche haben uns besucht
- Gemeindliches Einvernehmen zum Neubau Gerätehaus, Information an Fraktionsvorsitzende
- Markierung Motorradstellplätze Weidenstieg, Durchgriff Ordnungsamt vorm Kurhaus
- neue Schranke vor der Steilküste an Swingolfanlage, Vorbild wie im Haubenweg
- 4.4. Erstehilfeauffrischung durch DLRG, nach der Saison soll eine umfangreiche Schulung folgen
- Mitgliederversammlung SC Ostseebad Boltenhagen eV, neuer Vorsitzender Stefan Rödiger
- Besuch 1. Stv. BM Lars Schönian und Energiemanager Patrick Kirsch bei Gasgrün-Probeanlage in der Nähe von Berlin, Besuch des Landwirtschaftsministers steht Anfang Mai an
- Basketballkorb mit 3x3 Markierung an der Sportanlage aufgebaut/erweitert
- Infoschild Wegweiser Tarnowitz
- Abstimmungsgespräch Vertrag Aquafunpark: redaktionelle Anpassungen, Saisonvorbereitung
- Bauberatung Fischereisteg heute, Inbetriebnahme ab sofort, Bauabnahme nach Ostern

- Beschlussanpassung Weidenstieg: Poller statt Schranke im Bereich Kleingartenanlage
- Anlieger Wichmannsdorf zur Verkehrsberuhigung: Einwohnerabfrage zu Fahrbahnschwellen
- Fahrradservicestationen: 3 für Boltenhagen, 2 über ADAC Hansa e.V.

8 Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung

Die Entscheidungen der Bürgermeisterin entsprechend der Hauptsatzung werden zur Kenntnis genommen.

9 Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils

9.1 Satzung über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 8 "Strandhotel"

BV/12/25/035

Der Bauausschussvorsitzende erläutert den Sachverhalt.

Der Bürgermeister betont, dass die genannten Kapazitäten auf der ursprünglichen Planung basieren und keine Erweiterung vorgesehen ist. Es wurde immer darauf hingewiesen, dass die maximale Verhandlungsfähigkeit in der vorhandenen Dimension der Fall wäre.

Es schließt sich eine Diskussion darüber an, ob der Bademantelgang über die Mittelpromenade oder separat unterirdisch über die Tiefgarage realisiert werden soll.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Beschlussvorlage in den Bauausschuss **zurückzustellen**. Dort soll eine detailliertere Beratung zur Umsetzung des Bademantelganges erfolgen. Dies wird **einstimmig** bestätigt.

9.2 Satzung über die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2a der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen „Kaffeegärten“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

BV/12/25/037

hier: Grundsatzentscheidung zum Antrag

Der Bürgermeister übergibt das Wort dem Bauausschussvorsitzenden. Er informiert zur Vorlage.

Es wird sich auf die Beschlussvorlage aus dem Bauausschusses bezogen. Dort wurde der erste Punkt einstimmig empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:
Unter Berücksichtigung der Abstimmungen und der bekanntgegebenen Zielsetzungen durch

den Eigentümer und durch den Pächter der Villa Seebach vom 06.02.2025 beschließt die Gemeinde Ostseebad Boltenhagen:

- Einfriedungen, Wind- oder Sichtschutzwände sind auf der Parkanlage, die saisonal genutzt werden soll, nicht das Ziel der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen und somit auszuschließen. Einzelne Elemente der Parkgestaltung sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

9.3 Maritime Begegnungsstätte - Festlegung der Bauweise

BV/12/25/017

Der Bauausschussvorsitzende hat das Wort und erklärt zum Sachverhalt.

Der Bürgermeister weist ergänzend darauf hin, dass im vergangenen Jahr noch ein begrenzter Betrag an Fördermitteln zur Verfügung stand. In Abstimmung mit dem Architekten und dem Wassersportverein wurde daraufhin Einigkeit über die Umsetzung der kleineren Variante erzielt, die mit über einer Million Euro dennoch eine beträchtliche Investition darstellt. Die Fördermittel decken hierbei nur einen kleinen Anteil der Kosten, werden jedoch als wertvolle Unterstützung gern angenommen. Diese Variante ist Bestandteil der aktuellen Planung, kann zeitnah realisiert werden und stellt eine Lösung dar, die allen Beteiligten zugutekommt.

Herr Lehmann hatte im Bauausschuss die Anfrage gestellt, zu prüfen, welche Kosten entstehen würden, wenn der aktuell in Holz geplante Gebäudeteil stattdessen in Massivbauweise mit Stein realisiert werden würde. Hintergrund ist, dass ein Teil des Gebäudes in Holzbauweise errichtet werden soll, jedoch bekannt ist, dass Holz hinsichtlich der Lebensdauer mitunter Nachteile aufweist und dadurch langfristig höhere Instandhaltungskosten verursachen kann. Daher stellt sich die Frage, ob sich ein höherer Investitionsaufwand für die Ausführung in Stein langfristig rechnen würde. Herr Lehmann hat den Eindruck, dass seine Anfrage bislang nicht weiterverfolgt wurde.

Der Vorsitzende des Bauausschusses beantwortet die Frage dahingehend, dass es sich bei dem geplanten Bau um eine Massiv-Holz-Bauweise handelt, die mit einer entsprechenden Dämmung und einer hochwertigen Holzfassade versehen wird. Diese Bauweise steht der konventionellen Bauweise in keiner Weise nach. Die Errichtung mit Stein, wäre laut Architekt in jedem Fall mit höheren Kosten verbunden. Die Anfrage zur langfristigen Nutzungsdauer der Massiv-Holz-Bauweise wird im Nachgang geprüft und das Ergebnis wird anschließend mitgeteilt.

Es folgt eine Diskussion darüber, welche der beiden Varianten für das Vorhaben ausgewählt werden soll.

Der Bauausschussvorsitzende ergänzt, dass in der eingeschossigen Variante bislang keine Dusche vorgesehen ist. Es werde jedoch angestrebt, die Planung so anzupassen, dass eine Dusche in dieser Variante integriert werden kann.

Herr Schmiedeberg äußert sich im Namen der CDU-Fraktion und erklärt, dass dem

Vorhaben zugestimmt wird. Gleichzeitig bittet er darum, im Protokoll festzuhalten, dass die Fraktion die größere Variante favorisiert hätte.

Der Bürgermeister informiert, dass auch ein Antrag zur größeren Variante gestellt werden kann.

Herr Schmiedeberg stellt den Antrag die größere Variante zu beschließen.

Herr Claus weist darauf hin, dass für diesen Antrag die Benennung einer entsprechenden Finanzierungsquelle erforderlich ist.

Daraufhin erwähnt Herr Schmiedeberg, dass dies im nächsten Haushaltplan mitaufgenommen werden soll, da der Bau der großen Variante in diesem Jahr eh nichts wird.

Der Bürgermeister lässt folgende Aussage von Herrn Schmiedeberg im genauen Wortlaut in das Protokoll aufnehmen.

Mit der Begründung zur fehlenden Finanzierung:

„Wird in diesem Jahr eh nichts, sondern soll im nächsten Jahr mitaufgenommen werden.“

Danach lässt der Bürgermeister über den Antrag abstimmen.

Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 6-Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Danach lässt der Bürgermeister über den Beschlussvorschlag aus dem Bauausschuss abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:

- 1) Die Maritime Begegnungsstätte wird ausgeführt in der Bauweise der Variante 2 „eingeschossiger Baukörper in Massiv-Holz-Bauweise“.
- 2) Die Nutzung der Maritimen Begegnungsstätte ist auch für Veranstaltungen von anderen Vereinen (als denen des Wasser- und Segelvereins Boltenhagen) möglich. Die Nutzung soll kostenneutral erfolgen.
- 3) Für notwendige Fachplanungen werden Angebote eingeholt.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**9.4 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters der
Gemeinde Ostseebad Boltenhagen über eine überplanmäßige
Ausgabe für das Vorhaben Herstellung einer extensiven**

BV/12/25/034

Grünfläche in Tarnewitz

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 20.02.2025 über eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 15.963,85 € für das Vorhaben Herstellung einer extensiven Grünfläche im OT Tarnewitz.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

9.5 Infrastrukturpauschale Schulbau 2024-2027, hier: Bestimmung der umzusetzenden Maßnahmen

BV/12/25/054

Der Bürgermeister übergibt das Wort an den Sozialausschussvorsitzenden. Dieser erläutert den Sachverhalt.

Es folgt eine Diskussion über Fragen der Finanzierung, die konkrete Ausgestaltung des Ensembles sowie weitere Aspekte des Vorhabens.

Der Bürgermeister bittet darum, im Protokoll festzuhalten, dass der Punkt zur Herrichtung für die DLRG – basierend auf der Vorort-Begehung vom 31.03.2025 – auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kurbetriebsausschusses genommen werden solle.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung des Ostseebades Boltenhagen beschließt, folgende Maßnahmen

1. Erweiterung des Sonnenschutzes in den Klassenräumen (ergänzend zu den bereits angeschafften Verschattungsmöglichkeiten, soll dies ergänzend in den Oberlichtern der Fenster erfolgen)
2. Verschönerung Wartebereich Busplatz (u.a. teilweise Einzäunung des Eingangsbereiches, Schaffung von Sitzmöglichkeiten, ggfs. Montage 1 bis 2 Spielgeräten zur Beschäftigung der Kinder) siehe Vorort-Begehungsprotokoll vom 31.03.2025 in Bezug auf die Festsetzungen zum Wartebereich Schule.

Hierfür sind die geplanten Haushaltsgelder aus dem Produktsachkonto 21101-09600000-2024/03 zu verwenden. Das Sachkonto wurde mit Handzeichen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	11
Ablehnung:	0

Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

9.6 Pauschale Kostenerstattung an die Kurverwaltung für Bauhofsleistungen in der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für das Haushaltsjahr 2025

BV/12/25/059

Der Bürgermeister gibt eine Erläuterung zum Sachverhalt.

Es findet eine ausführliche Erörterung der bisherigen und aktuellen Kosten sowie der aktuell zugrunde gelegten Pauschale des Bauhofes statt.

Danach verliest der Bürgermeister den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, das Budget (die Pauschale) für allgemeine notwendige Bauhofsleistungen auf 250.000 € (brutto) festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

9.7 Prüfung nach § 3 Kommunalprüfungsgesetz M-V (Haushaltsjahr 2021)

BV/12/25/030

Der Bürgermeister erklärt sich befangen und begibt sich in den Zuschauerbereich. Die Sitzungsleitung wird daraufhin vom stellvertretenden Bürgermeister übernommen.

Herr Schmiedeberg und Frau Bräunig erklären sich ebenfalls vorsorglich für befangen und nehmen im Zuschauerraum Platz.

Der stellvertretende Bürgermeister übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses. Dieser erklärt zum Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung Ostseebad Boltenhagen beschließt, das vom Rechnungsprüfungsausschuss festgestellte Ergebnis über die Prüfung der Auftragsvergaben für das Haushaltsjahr 2021 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0

Enthaltung:	0
Befangenheit:	3

Entsprechend § 24 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen:

Herr Wardecki, Frau Bräunig, Herr Schmiedeberg

9.8 Prüfung nach § 3 Kommunalprüfungsgesetz M-V (Haushaltsjahr 2022)

BV/12/25/031

Der Bürgermeister erklärt sich befangen und begibt sich in den Zuschauerbereich. Die Sitzungsleitung wird daraufhin vom stellvertretenden Bürgermeister übernommen.

Herr Schmiedeberg und Frau Bräunig erklären sich ebenfalls vorsorglich für befangen und nehmen im Zuschauerraum Platz.

Der stellvertretende Bürgermeister übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses. Dieser erklärt zum Sachverhalt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen beschließt, das vom Rechnungsprüfungsausschuss festgestellte Ergebnis über die Prüfung der Auftragsvergaben für das Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	3

Entsprechend § 24 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen:

Herr Wardecki, Frau Bräunig, Herr Schmiedeberg

Nach der Beratung und Abstimmung nimmt der Bürgermeister wieder in den Sitzungsreihen Platz und übernimmt erneut die Sitzungsleitung.

Nach der Beratung und Abstimmung nehmen Herr Schmiedeberg und Frau Bräunig wieder in den Sitzungsreihen Platz.

9.9 Kurabgabensatzung

BV/12/25/038

Der Bürgermeister erläutert zum Sachverhalt und verliest die Beschlussempfehlung des Kurbetriebsausschusses und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, die Änderung der Kurabgabensatzung zu Erhebung von Kurabgaben in der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen, in der vorgelegten Fassung, rückwirkend zum 01.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

9.10 Aufnahme Investitionsdalehen

BV/12/25/044

Der Bürgermeister erläutert zum Sachverhalt.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung führen einen Austausch zum genannten Thema.

Es wird dabei auf den bestehenden und genehmigten Wirtschaftsplan verwiesen, der ein solches Darlehen vorsieht.

Ergänzend könne, unabhängig vom Ausgang der Abstimmung, geprüft werden, ob die Zusammenstellung vergleichbarer Projekt- und Kreditanfragen künftig detaillierter erfolgen kann. Dieser Aspekt wird als Aufgabe für die Kurverwaltung mitgenommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen beschließt, den Bürgermeister zu bevollmächtigen, über die Annahme eines Darlehensangebots in Höhe von 1.600.000,00 € für die Investitionsprojekte des Wirtschaftsplans 2025 zu entscheiden. Es ist das wirtschaftlichste Angebot, gemäß Vergabevorschlag Platzierung 1, anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	7
Ablehnung:	5
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

9.11 Bäderschifffahrt Saison 2025

BV/12/25/057

Der Bürgermeister informiert zum Sachverhalt und gibt das Wort an Frau Herr von der Kurverwaltung. Frau Herr gibt eine ausführliche Erläuterung zum Thema.

Der Bürgermeister verließt den Beschlussvorschlag und lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, für die Saison 2025 eine gesonderte Vereinbarung mit der Reederei über eine Anlegegebühr über 60 Euro netto je Anfahrt zu schließen und die Kurverwaltung erhält den Auftrag die Gebührensatzung

der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für die Benutzung der Seebrücke 07.04.2004 zu überarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	12
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**9.12 Neubau Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr
Boltenhagen - Ausschreibungsverfahren der Bauleistungen und
Projektsteuerung**

BV/12/23/075-1

Der Bürgermeister informiert zum Sachverhalt.

Herr Schörian stellt den Antrag, zu prüfen, ob die Leistungen des Projektsteuerers im bereits bestehenden Auftrag an das Planungsbüro Bautec enthalten sind. Sollte dies nicht der Fall sein, soll die entsprechende Leistung ausgeschrieben werden.

Dem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Boltenhagen beschließt wie folgt:

1. Es erfolgt eine EU-weite Ausschreibung der Bauleistungen. Dafür wird ein externer Dienstleister beauftragt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot anzunehmen.
2. Zur Optimierung der Bauabläufe soll geprüft werden, ob die Leistungen des Projektsteuerers im vorhandenen Auftrag des Planungsbüro Bautec vorhanden sind. Falls nicht, wird ein Projektsteuerer beauftragt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	13
davon anwesend:	12
Zustimmung:	11
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

10 Anfragen der Gemeindevorvertreter und Mitteilungen

10.1 Trink- und Abwasser für die DLRG-Häuser und Strandduschen

Frau Bräunig erkundigt sich nach dem Stand des Antrages ihrer Fraktion zum Thema Trink-

und Abwasser für die DLRG-Häuser und Strandduschen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass ihm bekannt sei, dass die Vorsitzende des Kurbetriebsausschusses den Kurdirektor, Herrn Burtzlaff, beauftragt habe, das Thema auf die Tagesordnung zu setzen. Dies sei jedoch nicht erfolgt, was richtigerweise festgestellt wurde. Sofern die Kapazitäten im Haus vorhanden sind, soll der Antrag wie in der Gemeindevertretung besprochen in einer der nächsten Sitzungen zusammen mit dem Sperrvermerk Trinkwasserversorgung Strandhütten behandelt werden.

10.2 Anfrage Niederschrift vom 20.02.2025, TOP 8.15.

Herr Lehmann nimmt erneut Bezug auf die Niederschrift vom 20.02.2025, öffentlicher Teil, Tagesordnungspunkt 8.15.

Darin ist im förmlich hinterlegten Wortprotokoll festgehalten, dass Herr Burtzlaff den Sachverhalt erläuterte.

Herr Lehmann erinnert daran, dass der Kurdirektor ursprünglich den Auftrag erhalten hatte, verschiedene Finanzierungsmodelle – Kauf, Ratenzahlung oder Leasing – zu prüfen. Diese Prüfung sei bisher nicht im Gremium erörtert worden. Die Gemeindevertretung sehe sich nun mit vollendeten Tatsachen konfrontiert. Vor diesem Hintergrund fragt Herr Lehmann, ob dem Bürgermeister inzwischen neue Erkenntnisse zu diesem Sachverhalt vorliegen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass ihm derzeit keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Er müsse den Sachverhalt noch einmal nachvollziehen. Der Prüfauftrag sei zwar weitergeleitet worden, nach seiner Einschätzung liegen darüber hinaus jedoch bislang keine weiteren Ergebnisse vor. Eine abschließende Klärung werde erfolgen und schriftlich nachgereicht.

10.3 Hauptsatzung - rückwirkend gewährte Entschädigungen

Herr Schmiedeberg spricht erneut das Thema Hauptsatzung im Zusammenhang mit dem Eigenschutz aller Beteiligten an. Er weist darauf hin, dass es in der Vergangenheit wiederholt zu Irrtümern hinsichtlich der Gültigkeit der Hauptsatzung gekommen sei – insbesondere in Bezug auf die Einstellung des Kurdirektors. Aus diesem Grund wurde die Hauptsatzung erneut auf die Tagesordnung gesetzt, da die ursprüngliche Aussage zur Rechtslage nach mehrmaliger Überprüfung unzutreffend war.

In diesem Zusammenhang stellt Herr Schmiedeberg die Frage, ob die rückwirkend gewährte Entschädigung – trotz der Tatsache, dass die Hauptsatzung nicht rückwirkend, sondern erst mit ihrer Bekanntgabe in Kraft trat – rechtlich ausreichend ist. Er bittet ausdrücklich darum, diese Fragestellung nochmals zu prüfen und im Interesse aller Beteiligten verbindlich zu klären.

Frau Adam nimmt die Anfrage auf und sichert zu, die geltenden Regelungen im Zusammenhang mit der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung nochmals detailliert aufzuschlüsseln. Dabei soll aufgezeigt werden, welche Bestimmungen unmittelbar mit Beschlussfassung wirksam wurden und welche erst nach Anzeige und Genehmigung durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde sowie nach erfolgter Bekanntmachung in Kraft getreten sind. Die entsprechenden Informationen werden der Gemeindevertretung schriftlich durch den Bürgermeister übermittelt.

Öffentlicher Teil

15 Bekanntmachung des Bürgermeisters der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Anschließend gibt Herr Wardecki die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse wie folgt bekannt:

TOP 13.1

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dem Antrag des Antragstellers zur Aufstellung von Schlafstrandkörben zuzustimmen.

TOP 13.2

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, eine Mitarbeiterin in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu übernehmen.

TOP 13.3

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Weiterführung des Vertrages zur Nutzung des öffentlichen WC zu den aktuellen Konditionen.

TOP 13.4

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt den beiliegenden Entwurf des städtebaulichen Vertrages zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18a "Wichmannsdorf Ost" (Stand 19.03.2025) zwischen der Gemeinde und dem Vorhabenträger abzuschließen. Der Vertrag wird um die Regelung ergänzt, dass eine untergeordnete Nutzung zu Ferienwohnzwecken gemäß den Leitlinien der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen möglich ist.

TOP 13.5

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, ab dem 01.01.2026 2 geringfügig Beschäftigte für die Hausmeistertätigkeiten an der Grundschule Ostseebad Boltenhagen einzustellen. Diese müssen im Stellenplan berücksichtigt werden und sind Bestandteil der Haushaltsplanung 2026/2027. Des Weiteren ist ein Projektplan für die Hausmeistertätigkeiten zu erarbeiten.

TOP 13.6

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt ein Flurstück weiterhin als Gartenland zu verpachten.

TOP 13.7

Beschluss wurde zur weiteren Beratung in den Bauausschuss zurückgestellt.

TOP 13.8

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt,

1. der Eigentümergemeinschaft ein Kaufangebot für die beanspruchte Gehwegfläche zu unterbreiten.
2. die Kosten für die Durchführung des Kaufvertrages wie auch der vorherigen Vermessung werden von der Gemeinde getragen.

16 Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister beendet um 21:57 Uhr die Sitzung.

Vorsitz:

Raphael Wardecki

Schriftführung:

Antje Burda